

„Ich bin dabei ...“

Es gibt viele gute Gründe, die Demokratie zu verteidigen und für sie einzustehen.

12 Freisinger Akteure wurden gefragt, warum sie an der „Langen Nacht der Demokratie“ am 2. Oktober teilnehmen.

Die Antworten sind so bunt wie die Bevölkerung im Landkreis.

IN KÜRZE

Vor 50 Jahren

Die Freiwillige Feuerwehr Freising verhindert eine Katastrophe: Ein 32 Jahre alter Freisinger legt im BayWa-Gerhaus an der Münchener Straße Feuer, um die Sperrung seines Einbruchs zu verhindern. Vier Minuten nach dem Alarm ist die Feuerwehr zur Stelle und kann einen heftigen Großbrand verhindern, denn das Gerhaus zum Dachboden mit Getreide und anderen Gütern gefülltes Gebäude wäre ein gefährliches Brandobjekt geworden. Zudem hätte es zu einer Staubexplosion kommen können.

Vor 25 Jahren

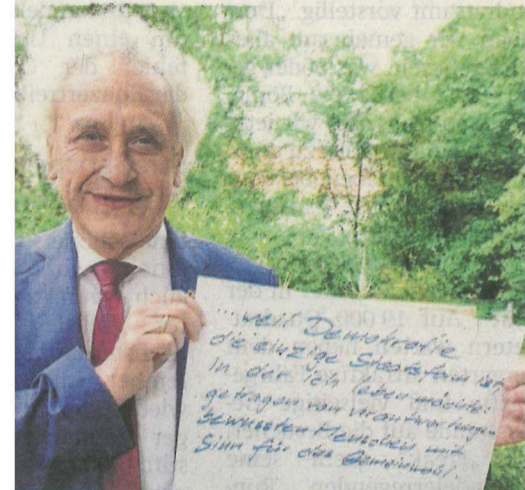
Die Zollabfertigung läuft über die Landkreise Freising, Dachau und München. Dr. Theo Waigel eröffnet die neue Zollabfertigung der Flughafen-Gemeinde Freising. Eine Besonderheit, da im Freising über 50 Ämter geschlossen worden seien, als die EU-Beitritt Österreich die Grenzen in dieses Land nicht mehr vom Zoll überwacht werden mussten. In Freising genügend Arbeit gebe es trotzdem: dem: von der Bekämpfung illegaler Beschäftigung über den Schutz von Sicherheit und Ordnung bis zu Verkehrskontrollen und Fahndung.

Vor 10 Jahren

Politisches Erdbeben: Die CSU-Fraktion im Freisinger Stadtrat spaltet sich – acht Abgeordnete verlassen die Fraktion, davon treten auch aus der Partei aus. Namentlich: Hans Hölzl, Oliver Pfeiffer und Anton Frankl. MdB Lintl, Reinhard Fiedler und Ludwig Kropp bleiben Parteimitglieder, kehren aber zur Fraktion den Rücken. Gründe dafür sind laut Ministerpräsident Günther Beckstein „unüberwindbare Interessen auf Ortsebene“, die dem möchte man sich in den Entwicklungen mit der Partei auf Bundes- und Landesebene, insbesondere im Zusammenhang mit den Verhandlungen zur Flughafenweiterung, lösen. Die Fraktion Die CSU ist nur noch mit 10 Abgeordneten im Stadtrat vertreten. CSU-Kreischef Florian Eschenbacher und MdB Erich Irlinger sehen Eschenbachers Niederlage gegen Rudolf Scherger bei der Kür zum CSU-Gemeinderatskandidaten für die Wahl im kommenden Jahr als eigentlichen Grund für den Abkehr des Oktetts. Eschenbacher widerspricht jedoch in jedem Fall soll sich eine neue Fraktion formieren. Eschenbacher im Frühjahr OB-Kandidat auf einer eigenen Liste antritt, lässt er in diesem Zeitpunkt noch offen. (Fortsetzung folgt).

Vor 5 Jahren

Es ist der schlimmste Verkehrsunfall, den es auf der A9 seit Jahren gegeben hat. Bei einer Kollision verunglückt eine vierköpfige Familie aus Freising tödlich.



Landrat des Landkreises Freising



Jürgen Wüst, Leiter der Stadtkapelle Freising



Lennart Bagert, Kreisjugendring



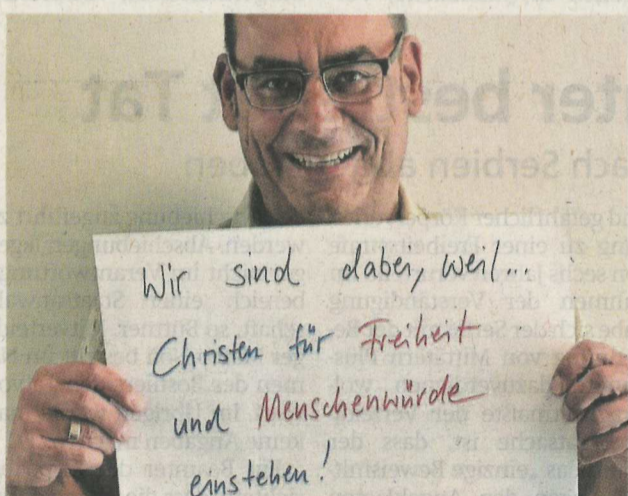
Agenda 21-Gruppe Energie und Klimaschutz



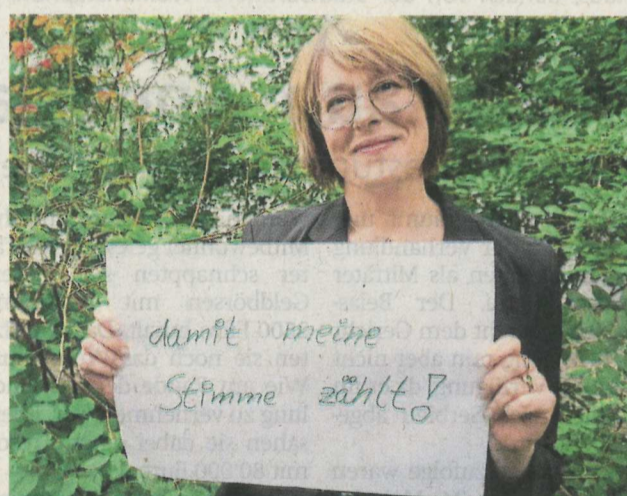
Dr. Hanna Sammüller-Gratl, Juristin bei der Stadt Freising



Sprecherin des Fairen Forums



Christian Weigl, Dekan der evangelischen Gemeinde



Daniela Görlich-Kunert, Camerloher-Gymnasium



Deml und Saskia Hobmeier, Lebenshilfe



Sebastian Wanzke, Vorsitzender Stadtverband Sport



Tobias Eschenbacher, Oberbürgermeister Freising



Freisinger Tagblatt

Redaktion: Tel. (0 81 61) 1 86-36 | redaktion@freisinger-tagblatt.de

Anzeigen & Zustellung: Tel. (0 81 61) 1 86-0 | service@freisinger-tagblatt.de

WOCHENENDE, 4./5. SEPTEMBER 2021

**FREITAG/
SAMSTAG**
10 - 18 Uhr
neben dem
Hauptgeschäft

**LAGER-
VERKAUF**

**SPORT
KOISLMAIER**
Raiffeisenstr. 29/85356 Freising

LIEBE LESER



Ein Archiv der Zeit(ungs)- Geschichte

VON WOLFGANG SCHNETZ

Günther Süße aus Eching hat eine besondere Beziehung zu unserer Zeitung: Er liest das Tagblatt nicht nur seit 1967 – er archiviert das FT, auch in seinem Keller nach einem besonderen System. Aber da lagert nicht nur fein säuberlich das FT. Nein: Günther Süße hat in seinem Leben noch viele andere Zeitungen in Händen gehalten. Und auch die hat er gesammelt: Er hat Ausgaben der „Welt am Sonntag“, der „Augsburger Allgemeinen“, der „Bild-Zeitung“ oder des „Kicker“ in seinem Archiv – und andere. Seine Kellerräume sind eine Art Tagebuch. Die ganze Geschichte: » MM-BAYERN



„Wir sind bei der Längten Nacht der Demokratie dabei ...“

Rechte Pöbler im Deutschen Bundestag, die Reichskriegsflagge vor dem Berliner Parlamentsgebäude und der Sturm aufs US-amerikanische Capitol: Eine Reihe von Ereignissen in den vergangenen Monaten haben gezeigt,

dass selbst in Ländern, die auf eine jahrzehnte- oder sogar jahrhundertelange Geschichte der Demokratie zurückblicken, Volksherrschaften nicht selbstverständlich sind, sondern wehrhaft bleiben müssen. Umso

wichtiger, dass mit der „Längten Nacht der Demokratie“ am 2. Oktober eine große Veranstaltung stattfindet, die dafür sensibilisiert. Dabei ist auch die Redaktion des Freisinger Tagblatt mit (v. l.) Armin Forster,

Magdalena Höcherl, Manuel Eser, Michael Leitner, Bastian Amann, Wolfgang Schnetz und Maria Martin. Denn: Ohne Demokratie keine Pressefreiheit. Weitere Infos zum Event: demokratie.freising.de. MES/F: LEH

...weil Qualität kein Zufall ist!

**lerchl
druck**

Liebigstr. 32 · 85354 Freising
Telefon 0 81 61 / 53 03-0
info@lerchl-druck.de

CORONA-ZAHLEN

Fallzahl steigt

57 neue Covid-Fälle meldete das RKI am Freitag. Nur leicht entspannt hat sich die Lage am Klinikum Freising: Dort werden noch fünf Fälle behandelt, drei davon auf der Intensivstation.

Landkreis (seit Anfang 2020)	
Fälle gesamt	8891
Neuinfektionen	+57
Todesfälle	137
neu gemeldet	0
(Stand: 1. September)	
1. Impfung	52 688
2. Impfung	45 259
Praxen:	
1. Impfung	39 575
2. Impfung	39 263
Sieben-Tage-Wert	111,5
Veränderung	+8,3
Covid-19-Patienten (ungeimpft)	5
auf Intensivstation	3
davon beatmet	3

Quelle: Landratsamt, RKI, LGL

Stall brennt nieder: Sechs Pferde gerettet

Großeinsatz der Feuerwehr am Valentinshof in Altenhausen – Drei Leichtverletzte

VON ARMIN FORSTER

Freising – Beißender Brandge-

